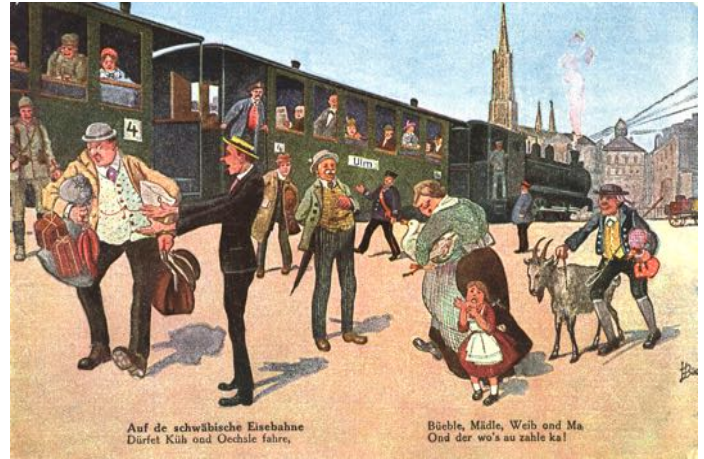


So beginnt ein Lumpenliedchen aus Süddeutschland von 1853 (die Eisenbahn war eben erst erfunden worden):

*Auf de schwäbsche Eisebahne gibt's gar viele Haltstatione,
Schtuegart, Ulm und Biberach, Mekkebeure, Durlesbach!
Rulla, rulla, rullala, rulla, rulla, rullala,
Schtuegart, Ulm und Biberach, Mekkebeure, Durlesbach!*

*Auf de schwäbsche Eisebahne gibt es viele Restauratione,
wo man esse, trinke ka, alles, was der Mage ma. ...*

*Auf de schwäbsche Eisebahne braucht mer keine Postillone.
Was uns sonst das Posthorn blies, pfeift uns jetzt die Lok' motiv.*



Eine Haltestelle der Eisenbahn ist der ...*Bahnhof*...

Die Zugmaschine eines Eisenbahnzuges heißt

Der Verlauf eines Schienenbettes heißt

Bahn, die in Ballungszentren verkehrt:

Ein Bahnübergang wird meist mit einer gesichert.

An steilen Bahnstrecken verkehrt eine

Ein Bahnhof, in dem die Geleise enden, ist ein

Das Buch mit den Fahrplänen der Eisenbahn ist das

Ein Ort, wo sich mehrere Eisenbahnlinien kreuzen, ist ein

Das ist der Schienenweg der Eisenbahn, die Abzweigung ist die

Der Eisenbahnwagen mit Betten ist der....., der mit Restaurant der

Die Gesamtheit der Eisenbahnlinien bezeichnen wir als

Der Eisenbahnwagen, der an Dampflokomotiven angehängt wird und Kohle- oder Wasservorräte enthält, ist der

Die Bahn, die innerhalb des Stadtgebietes fährt, ist die



Ein Zug, der nur in den größeren Städten anhält, ist ein

(früher sagte man Schnellzug), einer hingegen, der an allen kleineren Orten anhält, ist ein..... (früher hieß er Bummelzug).

Ein Bahnhof, der nur dazu dient, die Wagenfolge von Personen- und Güterzügen aufzulösen und neu zusammenzusetzen, ist ein

Raum in einem Bahnhof, in dem Reisende auf die Abfahrt warten, ist der

Mit dem hatte Frankreich als erstes Land den sogenannten Hochleistungszug.

Wer in der Bahn ohne Fahrkarte ertappt wird, muss als eine Buße entrichten.

Eine Eisenbahnbrücke über ein Tal, die mit Pfeilern abgestützt ist, nennt man

Was für ein Flugzeug der Hangar ist, ist für eine Lokomotive das

Fahrgäste, welche jeden Tag die gleiche Bahnstrecke benützen, sind ILL. „RHB“; FOTO: LDs

~~Bahnhof~~ Depot Gleis Intercity
Knotenpunkt Kursbuch
Lokomotive Pendler
Rangierbahnhof Regio-Zug S-
Bahn Sackbahnhof Schlafwagen
Schranke Schwarzfahrer
Speisewagen Straßenbahn
Streckennetz Tender TGV Trasse
Viadukt Wartesaal Weiche
Zahnradbahn

Wieso fährt die Eisenbahn links? Auf der Straße müssen wir doch rechts fahren!

Bis zur Französischen Revolution 1789 gab es keine Straßenverkehrsregeln, doch ritt man eher auf der linken Straßenseite. Dann wollte Napoleon alles anders machen. Er befahl für ganz Europa den Rechtsverkehr. Weil er England nicht erobern konnte und dort nichts anzuordnen hatte, blieben die Briten beim Linksverkehr. Die Eisenbahn wurde in England erfunden, und es waren britische Ingenieure, welche in der Mitte des 19. Jahrhunderts auf dem Kontinent die ersten Bahnlinien bauten. Für die Schienenwege bleiben sie beim Linksverkehr, an den sie gewohnt waren.